

Kompetenzbereiche	Kompetenzerwartungen
<p>Bewegungs- und Wahrnehmungs- kompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> - auf der Grundlage körperlich-sinnlicher Wahrnehmungen sowie Bewegungserfahrungen Handlungs-entscheidungen treffen und in den jeweiligen Bewegungsfeldern und Sportbereichen anwenden. - Gestaltungs- und Ausdrucksmöglichkeiten sinn- und situationsangemessen entwickeln bzw. gezielt verändern sowie normierte Bewegungsabläufe individuell funktionsgerecht gestalten. - eigene Emotionen und Emotionen anderer auch in sportlichen Risiko und Wagnissituationen identifizieren sowie ihr sportliches Handeln reflektiert steuern. - die eigenen sportspezifischen psycho-physischen, technischkoordinativen und taktisch-kognitiven Leistungen wahrnehmen und gezielt individuell optimieren. - vielfältige sportliche Spiel- und Handlungssituationen unter Berücksichtigung der Umgebung des Raumes mit- und gegeneinander, allein und in der Gruppe organisieren, anwenden sowie situativ anpassen. - sportliches Handeln unter Berücksichtigung von Aspekten wie psychischer, physischer und sozialer Auswirkungen für sich und andere wahrnehmen und in unterschiedlichen sportlichen Kontexten und Sinngebungen anpassen.

Kompetenzbereiche	Kompetenzerwartungen
Sachkompetenz	<ul style="list-style-type: none">- fachspezifische Kenntnisse und Wissen im Rahmen eigenen sportlichen Handelns darstellen und anwenden.- zur Realisierung des sportlichen Handelns im sozialen Kontext fachbezogenes Hintergrundwissen des Sports erläutern.- ausgewählte Sachverhalte aus Bewegung, Spiel und Sport als Teil der gesellschaftlichen Wirklichkeit benennen und vor dem Hintergrund unterschiedlicher Sinngebungen reflektieren.

Kompetenzbereiche	Kompetenzerwartungen
Methodenkompetenz	<ul style="list-style-type: none">- grundlegende sportbezogene methodisch-strategische Verfahren bei Bewegung, Spiel und Sport zielgerichtet anwenden und sachgerecht nutzen.- grundlegende sportbezogene sozial-kommunikative Verfahren in Bewegungs-, Spiel- und Sportsituationen zielgerichtet einsetzen und sich fachgerecht verständigen.

Kompetenzbereiche	Kompetenzerwartungen
Urteils- kompetenz	<ul style="list-style-type: none">- sportliches Handeln in den Bereichen technisch-koordinativer Fertigkeiten sowie psycho-physischer, taktisch-kognitiver und ästhetischgestalterischer Fähigkeiten grundlegend beurteilen.- grundlegende Sachverhalte und Rahmenbedingungen des eigenen sportlichen Handelns, zum sportlichen Handeln im sozialen Kontext sowie im Zusammenhang des Sports als Teil der gesellschaftlichen Wirklichkeit einschätzen und aspektbezogen bewerten.- methodisch-strategische und sozial-kommunikative Verfahren und Zugänge bei Bewegung, Spiel und Sport hinsichtlich ihres Einsatzes beurteilen und auf weitere Handlungszusammenhänge übertragen